

die gesellschaftlichen Verhältnisse regeln, die sich auf die Nutzung und das Eigentum am Boden im Wirtschafts- und Lebensprozeß der Menschen beziehen. Die Herausbildung des B. entspricht der überragenden Bedeutung des Bodens für die Gesellschaft, für ihre lebenden und künftigen Generationen. Der Boden gehört zu den kostbarsten Naturreichtümern der DDR und muß daher besonders geschützt und rationell genutzt werden. Erst im Sozialismus kann nach Überwindung der Schranken des Privateigentums die Nutzung des Bodens in Übereinstimmung mit den gesamtgesellschaftlichen Aufgaben gebracht werden. Zum B. gehören die allgemeinen Grundsätze der Nutzung und des Schutzes des Bodens sowie Regelungen über die Leitung und Planung seiner Nutzung, vor allem im Rahmen umfassender landeskultureller Maßnahmen, über die Nutzung des Bodens für Zwecke der Industrie, des Bergbaus, des Verkehrs, der Wasserwirtschaft, des Wohnungsbaus sowie in der Land- und Forstwirtschaft. Hierzu gehören ferner Regelungen, die die Nutzung des Bodens zu Zwecken des Wohnens und der Erholung betreffen, sowie die Rechtsformen des privaten Bodeneigentums. —» *Landeskulturrecht*, —» *Umweltschutz*

Bodenreform —» *demokratische Bodenreform*

Bolschewismus —» *Kommunistische Partei der Sowjetunion*

Börse: Form des kapitalistischen Handels mit Waren und Wertpapieren; spezifische Form des kapitalistischen Marktes, auf dem Verkäufer, Käufer und Vermittler (Börsenmakler, Banken) Geschäfte über bestimmte Waren, Wertpapiere, Devisen, Frachten, Versicherungen u.a. abschließen. Nach dem Gegenstand des B.nhandels sind

folgende B.narten zu unterscheiden: a) Waren- oder Produkten-B. (z. B. Handel mit Baumwolle, Zucker, Getreide, Kohle, Eisen); b) Wertpapier-B., Fonds-B. oder Effekten-B. (Handel mit Wertpapieren, z. B. Aktien, Obligationen usw.); c) Geld-, Wechsel- und Devisen-B. (Handel mit ausländischen Geldmünzen und Banknoten sowie mit Devisen); d) Fracht-B. (für Schiffs- und Luftfrachtgeschäfte); e) Versicherungs-B. (Schiffahrtsversicherungen). Der B.nhandel mit Waren erspart den Kapitalisten Zirkulationskosten und beschleunigt den Kapitalumschlag. Er ist ein wichtiges Element der Internationalisierung des Handels. Die Wertpapier-B. dienen der Mobilisierung und Wanderung von Kapital. An ihnen bildet sich durch Angebot und Nachfrage der Kurs der Wertpapiere heraus. B.ngeschäfte sind heute ein Feld umfangreicher Spekulationen mit dem Ziel, hohe Spekulationsgewinne zu machen. Vor allem spielen dabei Termingeschäfte eine große Rolle. Sie vertiefen die Anarchie im Kapitalismus. Die Orte, an denen sich B. befinden, bezeichnet man als B.nplätze. Die wichtigsten sind New York, London, Paris, Basel, Hamburg, Frankfurt (Main). Mit der Beseitigung des Kapitalismus verliert die B. ihre Existenzbedingungen.

Bourgeoisie: herrschende Grundklasse der kapitalistischen Gesellschaft (—» *Kapitalismus*). Im Gegensatz zur beherrschten und ausgebeuteten Grundklasse dieser Gesellschaftsordnung, der —» *Arbeiterklasse*, deren Angehörige nur über ihre Arbeitskraft verfügen, ist die B. im Kapitalismus Eigentümer der entscheidenden Produktionsmittel (Fabriken, Transportmittel, Bodenschätze usw.). Sie existiert und entwickelt sich auf der Grundlage der Ausbeutung der —» *Lohnarbeiter*. Die Klasseninteressen der B. und des Proletariats sind objektiv